

Stellenausschreibung

Im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg (MASGF) ist im Referat 32 „Frauen und Arbeitsmarkt, Arbeits- und Existenzgründungsförderung“ am Dienort Potsdam zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet bis zum 31. Dezember 2022 zu besetzen:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter in der Koordinierungsstelle des Netzwerks „Integration durch Qualifizierung“ im Land Brandenburg (Kennzahl: 03/2019).

Das IQ Netzwerk Brandenburg ist Teil des bundesweiten Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“, das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert wird.

Ihr Aufgabengebiet:

- Unterstützung der Projektleitung und inhaltliche Begleitung des Netzwerks
- Begleitung und Unterstützung der Teilprojekte des Landesnetzwerks hinsichtlich Zielerreichung und Arbeitsplanung, Führen regelmäßiger Projektfortschrittsgespräche mit den Teilprojekten
- Durchführung des Monitorings und Berichtswesens
- Moderation von themenbezogenen Workshops für Teilprojekte
- Mitwirkung beim Finanzcontrolling (Beantragung, Verwaltung und Abrechnung der Fördermittel für das gesamte Landesnetzwerk Steuerung und Prüfung des Mittelbedarfs für das gesamte Landesnetzwerk, Führen der Beleglisten für die Koordinierungsstelle und ein Teilprojekt)
- Kontinuierliche Pflege aller im ZUWES-EDV-System (Zuwendungsmanagement des Europäischen Sozialfonds) zu hinterlegenden Daten
- Beratung und Begleitung der Teilprojekte in der finanztechnischen Umsetzung der Projekte
- Zusammenarbeit mit vom Bund oder Land geförderten Programmen und Projekten (z. B. Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF), Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE), weitere Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen im Bereich Migration/Integration)
- Vorbereitung und Organisation von regelmäßigen Netzwerktreffen, Klausurtagungen und Fachveranstaltungen

Anforderungen:

Unabdingbar sind:

- erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozial-, Geistes- oder Wirtschaftswissenschaften (Bachelor oder vergleichbar) oder Befähigung für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Dienstes
- Erfahrungen in den Arbeitsfeldern Qualifikation und Arbeitsmarkt und/oder Kenntnisse in der Integrationsarbeit
- Fähigkeit zum analytischen und konzeptionellen Denken sowie zum eigenverantwortlichen Handeln
- Sichere Kenntnisse in der Anwendung der modernen Kommunikations- und Informationstechniken (insbesondere Word, Excel, Outlook, PowerPoint, SAP sowie Internet)
- ausgeprägte Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Team

Erwünscht sind:

- Kenntnisse der brandenburgischen Arbeitspolitik
- Erweiterte Kenntnisse zur Arbeitsmarktsituation von Zugewanderten in Brandenburg
- Kenntnisse über das bestehende Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Erfahrungen in der Dokumentation und im Monitoring von geförderten Projekten
- Erfahrungen in der Moderation von Veranstaltungen

Dotierung: Entgeltgruppe 10 TV-L

Ihr zukünftiger Arbeitgeber:

Das MASGF hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum und zielt als oberste Landesbehörde mit seiner Arbeit auf soziale Gerechtigkeit, gute Arbeitsbedingungen, gesundheitliche Förderung und die Stabilisierung chancengleicher Lebensverhältnisse ab. Weitergehende Informationen über das MASGF finden Sie unter <https://masgf.brandenburg.de/>.

Was wir Ihnen bieten:

- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie (u. a. flexible Arbeitszeitgestaltung, Eltern-Kind-Zimmer und Pflege-Guide)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen
- eine ergonomische Büroausstattung, moderne Informationstechnik sowie elektronische Vorgangsbearbeitung und Aktenführung
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen nach TV-L
- eine sehr gute Verkehrsanbindung durch die Nähe zum Potsdamer Hauptbahnhof

Hinweise:

Der befristete Arbeitsvertrag wird nach den rechtlichen Bestimmungen des Teilzeit- und Befristungsgesetz geschlossen. Bei einem bestehenden unbefristeten Beschäftigungsverhältnis zum Land Brandenburg besteht die Möglichkeit einer befristeten Umsetzung bzw. Abordnung ohne Ziel der Versetzung.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange möglich, wenn sie vollzeitnah (mindestens 35 Wochenstunden) erfolgt.

Das MASGF sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Menschen in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das MASGF gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist seit dem Jahr 2006 Inhaber des Zertifikats audit berufundfamilie® für eine familienfreundliche Personalpolitik.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite <https://masgf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.606256.de>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen. Diese richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der o. g. Kennzahl mit den üblichen Bewerbungsunterlagen **bis zum 22. Februar 2019** an das

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
- Personalreferat -
Postfach 60 11 63
14411 Potsdam.

Bei Fragen zur Stellenausschreibung stehen Ihnen Frau Ulrich (Leiterin der Koordinierungsstelle des IQ Netzwerks Brandenburg, Tel. 0331/8665371) sowie Frau Pötzsch (Personalreferat, Tel. 0331/8665122) gern zur Verfügung. Sie können Ihre Fragen darüber hinaus auch per E-Mail an

MASGF-Personal@masgf.brandenburg.de

richten.

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen bitte einen frankierten Rückumschlag bei.

